

Blutige Nase am Hbf. nach Streitigkeiten

Mainz, Hauptbahnhof, Freitag, 3. Januar 2020, 01:03 Uhr - Eine blutige Nase hat ein 18-jähriger Laubenheimer, nach einer Auseinandersetzung gegen 01:00 Uhr am Hauptbahnhof, davongetragen. Weil er angeblich grundlos niedergeschlagen worden sei, hat der Geschädigte die Polizei angerufen. Im Gespräch mit dem 20-jährigen Täter, gibt dieser jedoch an, von dem Geschädigten grundlos angespuckt worden zu sein, daraufhin hätte er ihm auf die Nase geboxt. Der Geschädigte ist dadurch zu Boden gegangen und beim wieder aufstehen, nach seinen Angaben nochmals niedergeschlagen worden. Beide Beteiligte stehen deutlich unter Alkoholeinfluss. Beim Beschuldigten werden 1,4 Promille später gemessen. Ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung wird eingeleitet...

Feuer in leerstehendem Haus - sechs Personen bei Löschversuchen leicht verletzt

Biebrich, Normannenweg, Donnerstag, 02.01.2020, 23:07 Uhr - (jn) Bei dem Brand eines leerstehenden Einfamilienhauses sind am Donnerstagabend sechs Personen bei Löschversuchen leicht verletzt worden. Um 23:07 Uhr wurde der Polizei das Feuer gemeldet, woraufhin Beamte zum Brandort im Normannenweg fuhren. Zu dieser Zeit hatte die Feuerwehr den Brand, der im 1. Stock ausgebrochen war, bereits unter Kontrolle und belüftete im Anschluss das Gebäude. Insgesamt mussten sechs Personen, darunter Nachbarn sowie die Hauseigentümer, in Rettungswagen bzw. in einem Krankenhaus untersucht werden, da sie Rauchgase eingeatmet hatten. Der entstandene Sachschaden dürfte sich nach ersten Schätzungen auf etwa 90.000 Euro belaufen. Zum derzeitigen Stand der Ermittlungen ist noch unklar, was den Brand verursacht hat. Auf eine vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegung liegen momentan keine Hinweise vor.

Auto samt Carport abgebrannt

Breckenheim, Am Scheuerling, Freitag, 03.01.2020, 02:54 Uhr - (jn) In der Nacht sind in Breckenheim ein Pkw und ein Carport Opfer eines Feuers geworden. Bei dem Feuer "Am Scheuerling", welches der Polizei um 02:54 Uhr gemeldet wurde, entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 7.000 Euro. Die Kriminalpolizei in Wiesbaden kann eine vorsätzliche Brandlegung des Dacia, der unter einem hölzernen Carport parkte, nicht ausschließen. Folglich ermitteln die Brandexperten wegen des Verdachtes der Brandstiftung.

Diebe stehlen Schmuck und Uhren

Breckenheim, Rieslingstraße, Donnerstag, 19.12.2019 bis Donnerstag, 02.01.2020 - (jn) Aus einem Einfamilienhaus in Breckenheim haben unbekannte Täter zwischen Donnerstag, 19.12.2019 und Donnerstag, 02.01.2020 Schmuck und Uhren mitgehen lassen. Derzeit steht noch nicht fest, wie sich die Diebe Zutritt zu dem Wohnhaus in der Rieslingstraße verschafft haben. Neben Goldschmuck und Goldmünzen nahmen die Unbekannten auch einen Tresor mit hochwertigen Uhren an sich, bevor sie unerkannt flüchteten, ohne entsprechende Ein- oder Aufbruchsspuren hinterlassen zu haben. Der Wert des Beuteschadens dürfte im fünfstelligen Bereich liegen.

Türsicherung verhindert Einbruch

Wiesbaden, Ernst-von-Harnack-Straße, 02.01.2020, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr - (pa) Einen Sachschaden von etwa 300 Euro verursachten Einbrecher am Donnerstag in der Ernst-von-Harnack-Straße. Am Nachmittag zwischen 14.30 Uhr und 17.00 Uhr begaben sich die Täter in das 6. Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses, wo sie versuchten, eine Wohnungstür gewaltsam zu öffnen. Dass ihnen dies misslang, ist einer zusätzlich angebrachten Türsicherungseinrichtung zu verdanken, die ein Eindringen in die Räume letztendlich verhinderte.

Senior um Bargeld gebracht

Wiesbaden, Wallufer Straße, 02.01.2020, 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr - (pa) Am Donnerstagmittag wurde ein Wiesbadener Senior von einer dreisten Diebin bestohlen. In der Innenstadt wurde der ältere Herr von einer unbekanntenen Frau angesprochen und in ein Gespräch verwickelt. Die sympathisch erscheinende Frau begleitete ihn zu seiner Wohnadresse in der Wallufer Straße, wo man zusammen einen Kaffee trank und sich unterhielt. Erst als die Frau die Wohnung bereits wieder verlassen hatte, stellte der Senior fest, dass mehrere Tausend Euro Bargeld fehlten. Offenbar hatte die so freundliche Dame eine günstige Gelegenheit genutzt, um das Geld zu entwenden. Beschrieben wird sie als "Anfang 30". Sie habe braune Haut gehabt und neben Deutsch auch gut Italienisch gesprochen.